

Neophyten

Bekämpfung Neophyten

Die heute bekannten, gesetzeskonformen Massnahmen zur Regulierung und Bekämpfung von invasiven Neophyten sind aufwändig, kostenintensiv und oft nicht dauerhaft erfolgreich. Um eine weitere Verschärfung des Problems zu verhindern, ist nebst wirksamen Bekämpfungsmethoden die Prävention zur Verhinderung einer weiteren Ausbreitung von grosser Bedeutung.

Können Private etwas tun?

Im nachstehenden Merkblatt Neophyten finden Sie einige Beispiele von invasiven Neophyten und verschiedene Internetseiten für weitere Informationen. Um bei der Bekämpfung der Problempflanzen mithelfen zu können, wird zurzeit eine gesonderte Annahme der Neophyten im Werkhof der Gemeinde angeboten. Eine Vermischung mit dem wiederverwertbaren Grüngutmaterial muss unbedingt vermieden werden. Daher stehen zwei separate Container bereit, welche für die Entsorgung der Neophyten bestimmt sind. Diese werden zweimal in der Woche in der AVAG entleert. Die in privaten Anlagen ausgegrabenen Pflanzen in Säcke verpacken und so zur Werkhof-Sammelstelle bringen und in den speziell bezeichneten Containern deponieren. So kann sichergestellt werden, dass beim Transport keine Pflanzenteile oder Samen in die Umwelt gelangen.

Falls Sie glauben, auf öffentlichen Plätzen oder Standorten grössere Vorkommen von Neophyten zu entdecken, melden Sie den Fund respektive die Stelle dem Werkhof oder der Bauverwaltung Langnau. Die Mitarbeitenden werden sich anschliessend um die Entfernung und Entsorgung kümmern.

[Merkblatt Neophyten \[pdf, 1.4 MB\]](#)